



Vortragsankündigung

Am **Freitag, dem 15. Juni 2018, 14⁰⁰ Uhr**, findet im M-Lab (Raum 405, 4. Stock, Gebäude A1 Nord) folgender Vortrag statt.

Cyber Security impact on Autonomous Driving

Dipl.-Inf. Paul Arndt

Head of Cyber Security, INVENSITY GmbH, Wiesbaden

Autonomes Fahren ist einer der großen Trends in der Automobilbranche. Die ersten Serienfahrzeuge, die diese Technologie mit Einschränkungen umsetzen, sind bereits auf dem Markt oder in der finalen Erprobung. Das Thema wird im nächsten Jahrzehnt mit Sicherheit eines der prägenden Themen für die Entwicklungsabteilungen der Automobilbranche sein. Der „Verband der deutschen Automobilindustrie“ unterscheidet fünf Stufen des autonomen Fahrens. Das wichtigste Ziel in Bezug auf die Entwicklung des autonomen Fahrens wird in den nächsten Jahren darin bestehen, die Technologie von der heutigen Beschränkung auf Autobahnfahrten zu befreien, und damit autonomes Fahren in allen Verkehrssituationen zu ermöglichen. Die für Autonomes Fahren nötigen Sensoren, sowie die in den meisten Fällen geplante gleichzeitige Vernetzung führen zu unzähligen neuen Möglichkeiten solche Fahrzeuge anzugreifen. Der Vortrag beschäftigt sich mit der Fragestellung: „Wie kann mit dieser Situation umgegangen werden und welche neuen Schritte im Rahmen der Entwicklung autonomer Fahrzeuge sind nötig.“ Der Fokus liegt dabei auf der Vorstellung verschiedener Methoden die nötigen Risk Assessments durchzuführen.

Über den Autor:

Paul Arndt ist verantwortlich für die Cyber Security Aktivitäten der INVENSITY GmbH. Er hat sein Diplom in Informatik an der TU Darmstadt erlangt. Seine Schwerpunkte lagen dabei in den Bereichen Entwicklung von eingebetteten Systemen und Informationssicherheit. Spezialisiert ist er auf die Einführung und Optimierung von Entwicklungsprozessen, insbesondere in Projekten mit hohen Softwareanteilen. Einen besonderen Schwerpunkt bilden dabei die Methoden und Tools rund um das Thema Cyber Security beziehungsweise Informationssicherheit. Er führte Projekte unter anderem bei Daimler Busses, TechniSat, DIEHL Aerospace, KMW, Continental, TRW und Fresenius durch. Außerdem ist er als IT-Sicherheitsbeauftragter für die IT-Sicherheits-Strategie von INVENSITY verantwortlich.

Die Dauer der Präsentation beträgt ca. 60 Minuten plus anschließende Diskussionsrunde. Die Veranstaltung ist öffentlich, und alle Interessenten sind dazu herzlich eingeladen.